

WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



Betz Master Blend Batch 4

Der Betz Master Blend Batch 4 aus der Betz Distillery in Deutschland ist ein Whisky, der viel verspricht, aber letztendlich etwas hinter den Erwartungen zurückbleibt. Mit einem Alkoholgehalt von 46,00 % ABV und ohne Altersangabe (No Age Statement) präsentiert sich dieser Blend als ein Experiment, das sowohl faszinierende als auch enttäuschende Momente bietet.

TYP	LAND	DESTILLERIE	ALTER
Single Malt	Deutschland	Betz Manufaktur	NAS
ALKOHOL	PREIS/LITER		
46% Vol.	100,00 €/l		

VERKOSTUNG

NASE

Die Nase wird zunächst von einer interessanten Mischung aus Pfeffer und würzigen Kräutern begrüßt. Darunter schimmern Noten von Haselnuss und ein Hauch von Karamell, der sich mit einer unerwarteten Süße von Zuckerwatte und Himbeere verbindet. Der Duft ist komplex und vielschichtig, was Hoffnung auf einen ebenso vielschichtigen Geschmack weckt.

GAUMEN

Auf der Zunge entfaltet sich zunächst ein cremiges Sahnekaramell, begleitet von sanften Vanille- und Orangentönen. Doch dann kommt der Umschwung: Noten von Leder und Kakao mischen sich mit herb-bitteren Kräutern, die den Geschmack dominieren. Während die ersten Sekunden noch harmonisch wirken, wird der Whisky schnell flach und einseitig. Die Bitterkeit überlagert die feineren Nuancen und lässt den Genuss schwinden.

ABGANG

Der Abgang ist cremig und mittellang, mit einem Nachhall von Orange und Kräutern. Leider bleibt auch hier die Bitterkeit präsent, die den ansonsten angenehmen Abgang stört. Es fehlt an Tiefe und Balance, um den Whisky wirklich abzurunden.

GEDANKEN

MARCEL

Der Betz Master Blend Batch 4 lockt mit spannenden Aromen und einem Hauch von Süße, doch im Glas verliert er schnell an Charme. Die Bitterkeit nimmt Überhand und macht den Trinkgenuss eher mühsam als vergnüglich – schade, da war mehr drin!

SASCHA

Trotz interessanter Duftkomplexität fehlt dem Betz Master Blend Batch 4 die strukturelle Balance, insbesondere durch die dominierende Bitterkeit im Geschmack. Die Harmonie zwischen Cremigkeit und herben Noten gerät ins Ungleichgewicht, was den Gesamteindruck leider schwächt.

BEWERTUNGEN

MARCEL
59/100
Durchschnittlich

SASCHA
64/100
Gut

PREIS-LEISTUNG
2/5
Teuer

